

ist auf jene Wettbewerbsziele zu lenken, die den wissenschaftlich-technischen Fortschritt beschleunigen und zu einer schnellen Erhöhung der Qualität und Effektivität der Arbeit führen. Die Bewegung der Masse der Meister von morgen und das Neuerertum der jungen Arbeiter und der jungen Wissenschaftler sollte noch mehr auf die Realisierung der Pläne Wissenschaft und Technik gerichtet sein.

In das Zentrum ihrer politischen Arbeit stellen die Parteiorganisationen die Beschleunigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts als entscheidendes Kettenglied für die Erhöhung der volkswirtschaftlichen Leistungskraft der DDR.

Gewissenhaft analysieren sie in den Berichtswahlversammlungen und Delegiertenkonferenzen die Lage auf diesem Gebiet, prüfen kritisch die bisherigen Ziele und gewährleisten, daß Aufgaben festgelegt werden, die den neuen Erfordernissen entsprechen. Dabei ist besonderer Wert darauf zu legen, auf breiter Basis Spitzenleistungen zu erzielen, die Ergebnisse von Forschung und Entwicklung rascher in die Produktion zu überführen und in großem Umfange wirtschaftlich zu verwerten.

In der parteierzieherischen Arbeit drängen die Parteiorganisationen auf die Bereitschaft der Genossen, die eigenen Leistungen schonungslos am Weltstand zu messen und an die Ausarbeitung und Verwirklichung der Pläne Wissenschaft und Technik sowie der Pflichtenhefte strengere Maßstäbe anzulegen.

Die Parteiorganisationen beeinflussen noch mehr eine effektivere sozialistische Gemeinschaftsarbeit von Forschung und Entwicklung, Konstruktion, Technologie und Produktion sowie von Kombinat, Betrieben, wissenschaftlichen Einrichtungen und Hochschulen, damit in kürzester Frist ein volkswirtschaftlich spürbarer Rationalisierungsschub erzielt wird. Jene politisch-ideologischen und organisatorischen Aufgaben sind herauszuarbeiten, deren Lösung dazu dient, das technische und technologische Niveau der Produktion durchgreifend zu erhöhen und die Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen weiter zu verbessern. Vordringlich zu beschleunigen sind dabei die Entwicklung und Anwendung der Mikroelektronik, der Einsatz von Industrierobotern, die Nutzung der elektronischen Rechentechnik sowie die quantitative und qualitative Entwicklung des eigenen Rationalisierungsmittelbaus.

Unter Parteikontrolle ist vor allem zu nehmen, daß durch die Entwicklung und Einführung moderner Technologien und Verfahren Spitzenerzeugnisse in hohen Stückzahlen mit niedrigsten Kosten produziert und in neuen Größenordnungen Arbeitsplätze, Arbeitskräfte und Arbeitszeit eingespart werden. Insbesondere in dieser Hinsicht analysieren die Parteiorganisationen die Ergebnisse des Kampfes um die Erhöhung der Effektivität der Investitionen. Sie legen Maßnahmen fest, um aus jeder investierten Mark in kürzester Zeit einen größeren Leistungszuwachs zu sichern.

Mit kämpferischer Ungeduld suchen die Parteiorganisationen beständig nach